

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 28 (1902)
Heft: 26

Artikel: Sommer
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-437692>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

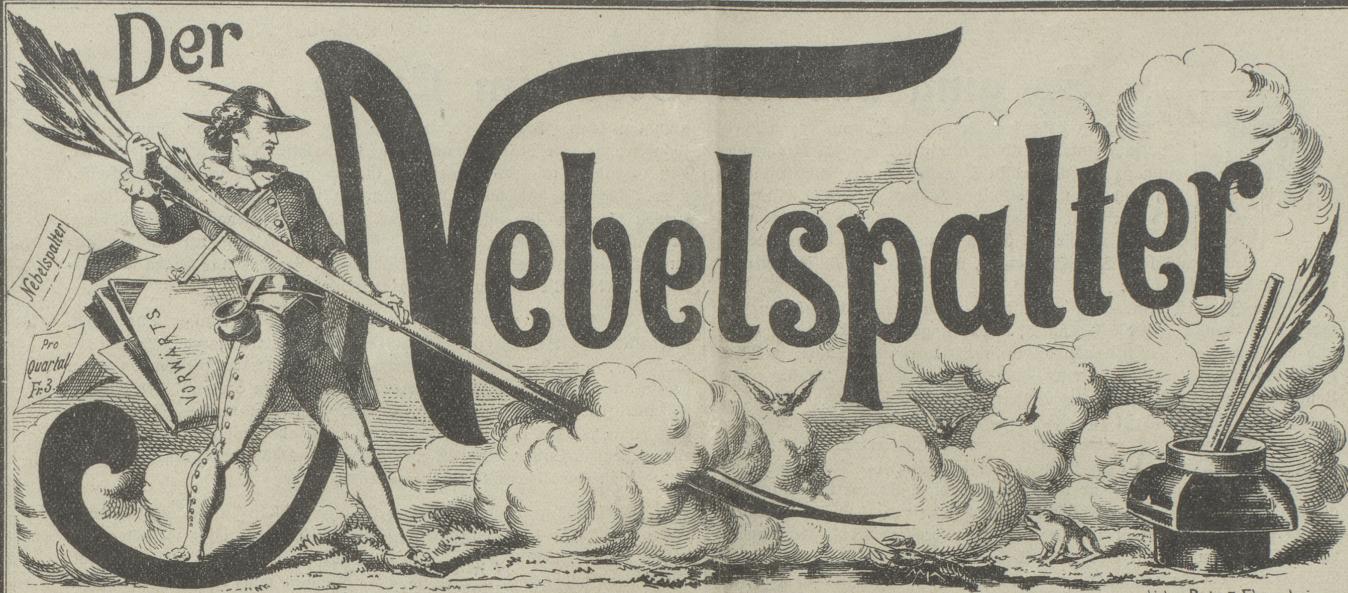
Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zürich, 1902.

XXVIII. Jahrgang N° 26.

28 Juni.



Lith. v. Butz & Fleursheimer

Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt

Verlagseigentum von Jean Nötzli's Erben.

Expedition: Rämistrasse 31.

Verantwortliche Redaktion:

Für den litterarischen Teil: **Edwin Hauser.**

Für den künstlerischen Teil: **F. Boscovis.**

Buchdruckerei W. Steffen & Cociffi.

Erscheint jeden Samstag.

→ Abonnementsbedingungen. ←

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3. für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile: Schweiz 30 Cts., Ausland 50 Cts. — Reklamen per Petitzeile 1 Fr. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen.

* Sommer. *

Zithersang und Augen blau,
Lippen wie zum Kosen,
Schwüle Lüfte auf der Au,
Und im Thale Rosen.
Rosenzeit so wunderbar,
Voller Lust ohn' Ende,
Und wenn noch zum Glücke gar
Herz zu Herz sich fände? —

Sommerglut feldaus, feldein,
Sonne allerwegen,
Waldkonzert der Vögelein,
Allwärts gold'ner Segen!
Wenn im Ginstergold am Rain
Bienen summend suchen,
Pilgern wir so gern allein
Unter grünen Buchen.

Würzig weht vom Wiesenthal
Heuduft uns entgegen,
Und wir schlürfen ohne Wahl
Von des Sommers Segen.
Stek' ein Röslein auf den Hut
Mir noch zu den andern,
Und laß uns dann frohgemut
Weiter, weiter wandern.

Horch! das Glück geht vor uns her
Leis' auf Blumenwegen ...
Gieb noch schnell ein Küßchen her,
Wollen ihm entgegen.
Holen wir's rechtzeitig ein,
Schenk' id ihm die Rosen;
Crinkt es dann vom Duftfe fein,
Küssen wir und kosen ...

Ernst Meyer-Leibstadt.